

Lange Liste

Am Dienstag haben es 20 Titel auf die sogenannte Longlist für den Deutschen Buchpreis geschafft. Es wurden u. a. Heinz Strunk, Kristine Bilkau, Theresia Enzensberger, Fatma Aydemir und Eckhart Nickel mit ihren neuen Werken für die Auswahlliste nominiert, wie der Börsenverein des Deutschen Buchhandels am Dienstag in Frankfurt am Main mitteilte. Mit dabei sind auch vier Romandebüts: »Freudenberg« (Carl-Christian Elze), »Blutbuch« (Kim de l'Horizon), »153 Formen des Nichtseins« (Slata Roschal) und »Kangal« (Anna Yeliz Schentke).

Am 22. September wird die Liste dann auf sechs Titel, die Shortlist, verkürzt. Die Gewinnerin oder der Gewinner wird bei der Preisverleihung am 17. Oktober, zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse, verkündet. Der Deutsche Buchpreis gilt als eine der wichtigsten Auszeichnungen der Branche und wird seit 2005 verliehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/433201.literatur-lange-liste.html>